

Unser Angebot für Sie!

Sie möchten mehr über den aktuellen Zustand Ihrer Trinkwasserinstallation erfahren?

Wir prüfen Ihre Anlage auf Herz und Nieren.

Dieser Check umfasst die Speicherreinigung und Überprüfung der Anode und des Sicherheitsventils. Zusätzlich werden das Membranausdehnungsgefäß und der Systemtrenner geprüft und der Trinkwasserfilter wird gespült und im Bedarfsfall ausgetauscht.

Ergänzend beraten wir Sie gerne über Nachrüstungsoptionen zur Gesamtoptimierung Ihrer Trinkwasserinstallation.

BERND OTT 
ENERGIE- UND HAUSTECHNIK

Bernd Ott GmbH

Victor-Slotosch-Straße 25
60388 Frankfurt/Bergen-Enkheim
Telefon: 06109 3885
E-Mail: info@ott-heizungstechnik.de
Internet: www.ott-heizungstechnik.de

Saubereres Trinkwasser für alle!

Handeln Sie jetzt
und lassen Sie Ihre
Trinkwasserinstallation
checken.



BERND OTT 
ENERGIE- UND HAUSTECHNIK



Wie sicher ist unser Trinkwasser?

Trinkwasser ist für den Menschen das wichtigste Lebensmittel im Alltag. Da es zur Zubereitung von Speisen und zum Trinken verwendet wird darf Trinkwasser keine krankheitserregenden Mikroorganismen enthalten.

Hinsichtlich der durchschnittlichen Tagestrinkwasserbedarfschätzung nennt die WHO etwa 1–2 Liter pro Person. Dazu kommt in Deutschland ein zusätzlicher Tagesverbrauch von Trinkwasser für viele andere Zwecke wie Wäschewaschen, Toilettenspülung, Körperhygiene, Geschirr- und Wohnungsreinigung, um nur einige alltägliche Beispiele zu nennen. Dabei wird hierzulande von einem Verbrauch von ca. 125 Liter pro Tag und Person ausgegangen.

Das Trinkwasser unterliegt in Deutschland einer ständigen Kontrolle und muss höchsten Qualitätsanforderungen stand halten.

Wer trägt die Verantwortung für die Trinkwasserqualität?

Die zentralen Wasserversorgungsunternehmen liefern das Wasser bis zum Hausanschluss. Ab dieser „Wasserübergabestelle“ sind ausschließlich die Hauseigentümer für den Qualitätszustand des Trinkwassers verantwortlich. Die Trinkwasserinstallation muss genau wie viele andere technische Geräte unseres Lebensalltags stets dem aktuellen Stand der Technik entsprechen, regelmäßig gewartet und auf etwaige Mängel kontrolliert werden. Nur so wird auf Dauer die Beschaffenheit des Trinkwassers nicht negativ beeinflusst und zu einem gesundheitlichen Risiko.

Nach der überarbeiteten Trinkwasserverordnung 12/2012 und den aktualisierten Richtlinien zur Trinkwasserinstallation TRWI, insbesondere der DIN EN 806-5 muss die Wartung der Trinkwasserinstallation im Objekt in einem Intervall von einem Jahr durchgeführt werden.



Vorsicht, bei Nichteinhaltung dieser Pflicht kann es bei gesundheitsschädlichen Folgen zu eventuellen Schadensersatzpflichten gegenüber Mietern und Nutzern kommen!



Vorbeugung schützt vor Qualitätsproblemen beim Trinkwasser.

Mit der regelmäßigen Wartung sichern Sie einerseits den Qualitätszustand des Trinkwassers in Ihrem Objekt und andererseits vermeiden Sie durch die regelmäßige Kontrolle auch Schäden an der Gesamtinstallation.

Zusätzlich zur regelmäßigen Wartung empfehlen wir Ihnen die Integration einer Filteranlage im System.

Unbedingt sollten Sie auch die Nutzung von „Stagnationswasser“ vermeiden. Trinkwasser, das für einen längeren Zeitraum in der Leitung gestanden hat, sollte nicht für die Zubereitung von Speisen und Getränken verwendet werden, aber keinesfalls zur Zubereitung von Babynahrung.